

02.04.18: Bremgarten – Flachsee – Jonental – Arni – Oberwil-Lieli - Bremgarten

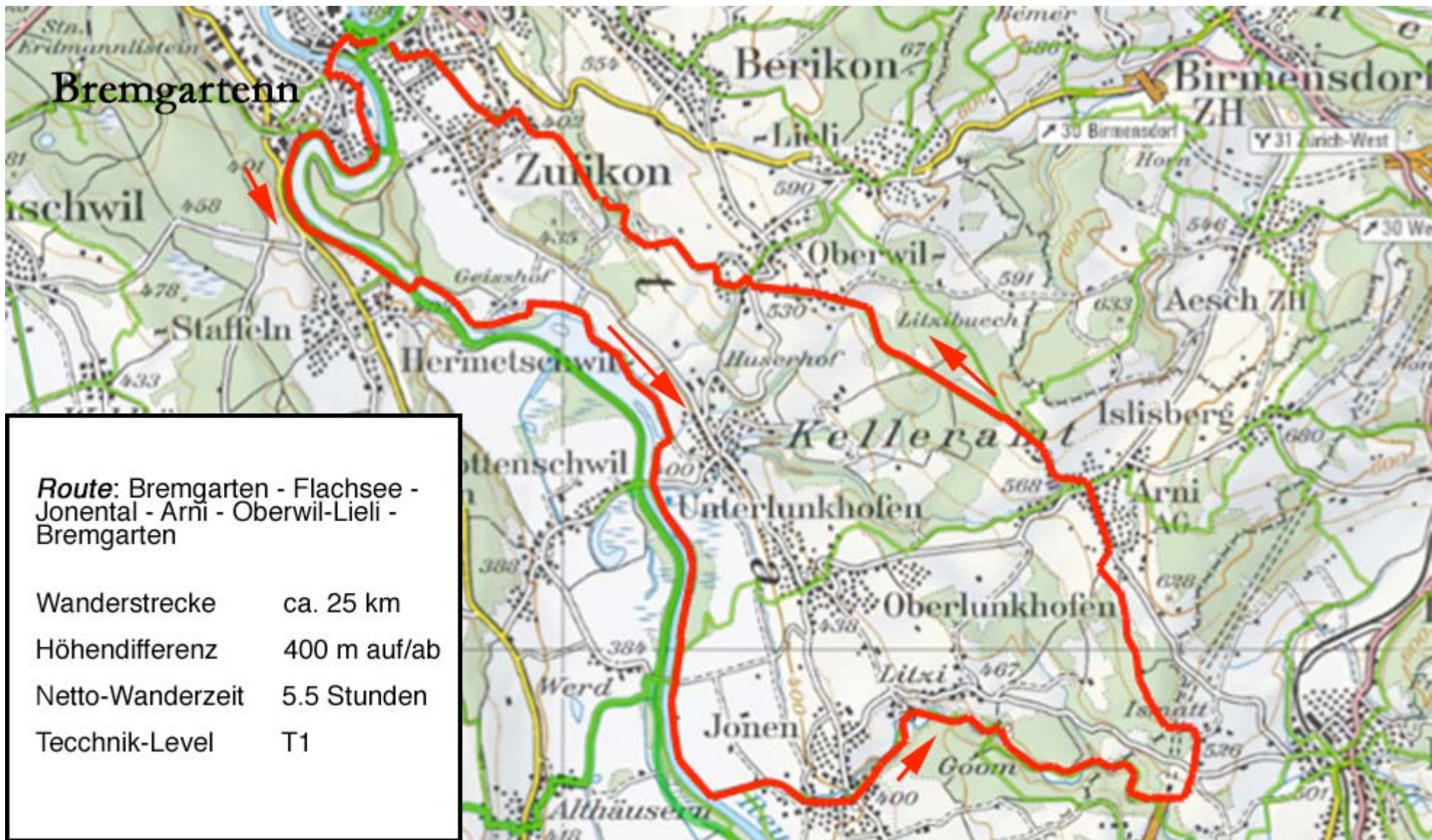


Albin, Anna, Astrid, Beatrice, Claudia, Erich, Eveline, Gisela, Heiko, Mäggi, Ursi, Maria, Maryam, Miriam, Monic, Peter, Rolf I & II, Roman, Sara, Susanne, Theresia, Verena, Victor und Thomas waren heute gemeinsam unterwegs

LINKS: Weitere, sehr schöne Bilder in den Foto-Alben von [Heiko](#) und [Theresia](#)

Organisator dieser Tour: [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#)

Für „Facebook-Abstinente“: [Gleiche Inhalte auf privater Webseite](#)



Von Bremgarten folgen wir zuerst dem linken Reussufer bis zum Kloster St. Martin, wo wir über den Domänesteg ans rechte Ufer wechseln. Diesem folgen wir bis zur Mündung der Jonen in die Reuss. Danach folgt das Wegstück durch das untere Jonental. An dessen Ende folgt der Aufstieg nach Arni, von wo wir via Oberwil-Lieli nach Bremgarten zurückkehren.

Es ist noch recht frisch, als wir in Bremgarten um 10:20 Uhr starten:



Lauschige Ufer-Idyllen auf dem Weg bis zum Kloster St. Martin

Uferwechsel auf dem historischen Doministeg:



TiPP: Das rechte Reussufer bietet die schöneren Impressionen vom ab hier beginnenden Flachsee als das linke

In der Steg-Mitte nochmals ein Blick zurück:



Das imposante Kloster St. Martin thront majestätisch über der Reuss

Frühlingshafte Promenade entlang dem Flachsee:



Der See wird allmählich breiter und die Weitblicke reichen weiter:



Nun kommen im Hintergrund die Innerschweizer Bergriesen ins Bild

Der Flachsee ist ein Natur-Reservat von nationaler Bedeutung:



Auf den kleinen Inseln findet eine Vielzahl von Vogelarten ihre Nistplätze

Wir verlassen die Reuss und folgen dem „etwas kleineren“ Gewässer Jonen bis...



...zur gleichnamigen Gemeinde

Der Weg ins Jonental führt entlang eines ehemaligen Industrie-Weiher, welcher es ermöglicht, dass...



...wir den Weiler Litzi gleich doppelt sehen können ;-)

Wir erreichen die Wallfahrts-Kapelle Jonental:



Heiko entflieht der „Frühlings-Hitze“ und knipst ein Foto vom Inneren ;-)

Der Kapellen-Vorplatz ist definitiv ein idealer Ort für eine ausgedehnte Verpflegungs-Rast; er war am heutigen Tag auch...



...der einzige Ort, welcher unserer ganzen Gruppe genügend Sitz- und Liegeplätze bot

A pro pos Gruppengrösse: Die erreichte schon fast das Ausmass einer biblischen Völkerwanderung:



Auch der grosse Treppenabgang reichte nicht, um alle für das obligate Gruppenbild aufzunehmen ;-)
(Foto von Theresia)

Unmittelbar nach der Kapelle beginnt das attraktive Wegstück mit Stegen neben und über der Jonen:



Drei keck angelegte Stege bieten einen kleinen Adrenalin-Schub: Lucy, unsere jüngste Teilnehmerin bleibt unbeeindruckt:



Mutig übernimmt die 14-jährige Vierbeinerin die Spitze und gibt das Tempo vor ;-)

Das Jonental ist schon alleine einen Besuch wert:



Es ist vollkommen Natur-belassen und unzählige Grillplätze laden zum Verweilen ein

Der Weg durchs Jonental führt nicht immer dem Wasser entlang:



Zum Beispiel produziert diese Tropfstein-Wand im Winter herrliche Eis-Skulpturen

Und weil es so schön ist:



Noch ein Bild aus dem Jonental

Wir steigen auf zum Hedinger Weiler Ismatt:



Hier sind Häuser zu bewundern, welche im 19. Jahrhundert mit der Bohlenständer-Technik gebaut wurden

Via Arni erreichen wir nach einem langen Wald-Wegstück Oberwil-Lieli:



Nun kommen die Innerschweizer Berge trotz aufkommender Bewölkung in ihrer ganzen Pracht ins Blickfeld

Panorama-Aufnahme von dieser Tour



Blick von oberhalb Zufikon auf die Alpen; rechts unten die Reuss, welcher wir vor vier Stunden entlang gegangen sind.

Mein Dank geht an Albin, Anna, Astrid, Beatrice, Claudia, Erich, ,Eveline, Gisela, Heiko, Mäggi, Ursi, Maria, Maryam, Miriam, Monic, Peter, Rolf I & II, Roman, Sara, Susanne, Theresia, Verena und Victor für die angenehme Begleitung auf dieser Tour. Ein besonderer Dank geht an Heiko und Theresia für die tollen Foto-Beiträge, siehe die Links unten.

Herzliche Grüsse

LINKS: Weitere, sehr schöne Bilder in den Foto-Alben von [Heiko](#) und [Theresia](#)

Organisator dieser Tour: [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#)

Für „Facebook-Abstinente“: [Gleiche Inhalte auf privater Webseite](#)